



Presseaussendung  
Wien, am 11. März 2024

## **Die Otto Wagner Postsparkasse: Kunst als öffentlicher Raum**

**Aus dem ehemaligen Bankgebäude ist ein Haus für Kunst und Wissenschaft entstanden, gleichzeitig ist das Architekturjuwel mit einem Kaffeehaus und Ausstellungsräumen für alle geöffnet – jetzt werden regelmäßig Führungen durch das Haus angeboten**

Das ehemalige Postsparkassengebäude am Georg-Coch-Platz 2, 1010 Wien ist zu einem neuen Standort für Forschung, Wissenschaft und Kunst in der Wiener Innenstadt geworden, in unmittelbarer Nähe zum Hautgebäude der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und den Häusern der Universität für angewandte Kunst Wien.

In dem 40.000 m<sup>2</sup> großen Gebäude sind Institute der ÖAW und der Angewandten untergebracht. Das Angewandte Interdisciplinary Lab hat in der Großen Kassenhalle das Café Exchange eröffnet und zeigt laufend Ausstellungen in den anschließenden Ausstellungsräumen. Die Johannes Kepler Universität Linz und das Grazer Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgenforschung haben ihre Wien-Dependancen in der Postsparkasse eingerichtet. Der Wissenschaftsfonds FWF hat seinen Sitz in das Haus am Stubenring verlegt.

### **Von der ikonischen Großen Kassenhalle in die Direktionsräume**

Ab Freitag, 15. März bietet die Bundesimmobiliengesellschaft regelmäßig Führungen durch das Haus an. Die Führungen werden von staatlich geprüften Guides übernommen und zeigen die Große Kassenhalle, den kleinen Kassensaal, die ehemaligen Direktionsräume und die Schließfachanlagen. Die Route kann sich auch kurzfristig ändern, wenn Veranstaltungen im Haus stattfinden. Die Besichtigungen finden an jedem 1. und 3. Freitag am Nachmittag statt, dauern rund eine Stunde und sind bis auf weiteres gratis. Da jeweils nur eine kleine Gruppe durch die denkmalgeschützten Räume mit Originalmöbeln geführt werden kann, ist eine Anmeldung unbedingt notwendig: [www.big.at/postsparkasse](http://www.big.at/postsparkasse)

### **Kleiner Kassensaal wird Lesesaal – Kaffeehaus und Ausstellungen**

Seit März mietet die Österreichische Akademie der Wissenschaften weitere 1.700 m<sup>2</sup> im Haus. Sie wird im kleinen Kassensaal einen Lesesaal einrichten und Ausstellungen zeigen. Das dazugehörige Bücherdepot befindet sich in den historischen Tresorräumen in den drei Untergeschoßen direkt darunter. Alle regulären Büroflächen im Gebäude sind schon seit einiger Zeit vollständig vermietet.

Die Große Kassenhalle mit Café Exchange und Ausstellungen des Angewandte Interdisciplinary Lab sind auch ohne Anmeldung zugänglich. Aktuelle Ausstellungen und Öffnungszeiten finden Sie hier: <https://ail.angewandte.at/> Als nächstes wird am Dienstag, 19. März die Ausstellung "Rauw. Das Zittern der Teile" eröffnet.

Die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) hat das Baurecht für die Otto Wagner Postsparkasse für 99 Jahre erworben, es wurde im Jänner 2020 im Grundbuch eingetragen. Der BIG stehen damit die Rechte einer Eigentümerin am Gebäude zu.

### **Bildmaterial**

Führungen durch die Otto Wagner Postsparkasse und Bücherdepot in historischen Tresoren



© Sima Prodingner

Die Fotos sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ausschließlich zur redaktionellen Berichterstattung über Führungen in der Otto Wagner Postsparkasse verwendet werden. Alle Fotos müssen bei einer Veröffentlichung mit dem Copyright der Fotografin gekennzeichnet sein.

**Rückfragen**

Emilie Brandl

Corporate Communications

Bundesimmobiliengesellschaft

Mobil: 0664 807 45-1130

[emilie.brandl@big.at](mailto:emilie.brandl@big.at)

[www.big.at](http://www.big.at)

[www.big.at/presse-news/kurzprofil](http://www.big.at/presse-news/kurzprofil)